



CVP Wädenswil Gemeinderatsfraktion

Gemeinderatspräsident
Herr Ernst Grand
Drusbergstrasse 4
8820 Wädenswil

Sonja Knecht
Eric Schenk
Lukas Wiederkehr
Joël Utiger

Wädenswil, 23. November 2020

Postulat betreffend Nachtspitex in Wädenswil

Der Stadtrat wird eingeladen, die Weiterführung der punktuellen Pflege in der Nacht durch die Spitex zu prüfen.

Begründung:

Aktuell wird die Nachtspitex im ganzen Bezirk Horgen in Kooperation von der Spitex Züri Sihl übernommen und gewährleistet. Wegen zu geringer Kostendeckung und somit den steigenden Kosten für die Gemeinden wurde der Vertrag seitens der Gemeinden von Bezirk Horgen auf Ende des Jahres 2020 gekündigt, mit dem Ziel, neue und bessere Konditionen zu erreichen. Durch den Zusammenschluss (in der Nachtspitex) der Spitex Zürich Sihl, mit der Spitex Zürich Limmat können Synergien genutzt werden, wodurch es auch wieder neue Möglichkeiten für einen neuen Vertrag gab. Dieser neu ausgearbeitete Vertrag ist ein einmaliges Angebot, was durch alle Gemeinden im Bezirk Horgen, mit Ausnahme von Wädenswil genehmigt wurde.

Somit steht der Wädenswiler Bevölkerung ab 2021 keine durch die öffentliche Spitex angebotene punktuelle Pflege in der Nacht zur Verfügung. Dies ist, gerade auch in Anbetracht der Legislatorschwerpunkte des Stadtrats, für uns unverständlich. Dort schreibt er nämlich: „Im ambulanten wie im stationären Bereich bestehen bedarfsgerechte Betreuungs- und Pflegeangebote. Betagte sollen möglichst lange zu Hause wohnen und selbständig bleiben“

Mit ihrem Angebot nachts punktuelle, pflegerische und medizinische Einsätze zu leisten, können die Menschen länger in ihrer gewohnten Umgebung verbleiben. Ebenso bietet die Nachtspitex einen Notfalldienst für Spitexklienten an. Die Spitex hat den Auftrag wirtschaftlich, zweckmässig und wirksam zu arbeiten, jeder Einsatz muss genau abgeklärt werden, ob er diesen Kriterien entspricht. Die Kosten bleiben somit unter Kontrolle.

Es ist längst erwiesen, dass die grosse Mehrheit der Menschen so lange wie möglich in der gewohnten Umgebung leben möchten. Dieser Wunsch zu erfüllen ist vor allem möglich, da wir ein gut ausgebautes Gesundheitswesen haben. Kritische Stimmen erwähnen meist die hohen Kosten solcher Leistungen. Oftmals wird aber vergessen, dass die ambulanten Leistungen in aller Regel viel kostengünstiger sind, als wenn die Person in ein Alters- oder Pflegeheim, Spital oder sonstige Institution gehen müsste.

Im Jahr 2019 ergaben sich Nachtspitexkosten für Wädenswil von rund 25000.- Der Stadt Wädenswil sollte es wert sein ihren Einwohnern ein solches Angebot bei Bedarf, zu ermöglichen.

Wir von der CVP Fraktion können nicht verstehen, weshalb der Stadtrat diese Entscheidung so getroffen hat und fordern ihn auf, seine Schlussfolgerungen, die zur Nichtunterzeichnung des Vertrages geführt haben darzustellen. Zudem sind wir überzeugt, dass diese Entscheidung revidiert werden soll.

Die CVP Fraktion bedankt sich beim Stadtrat für die Prüfung des Postulates.

Joel Utiger, Wädenswil